

**Erledigt**

## **Open Core Apple Logo beim Booten?**

**Beitrag von „devilfish“ vom 6. April 2020, 22:34**

Hi,

gibt es eine Möglichkeit den Start von MacOS echt aussehen zu lassen, wie beim original Mac?

---

**Beitrag von „revunix“ vom 6. April 2020, 22:39**

Einfach `-v` aus der config entfernen.

---

**Beitrag von „luxus13“ vom 6. April 2020, 22:40**

Ja, Bios-Bootscreen (Logo) ändern (Danke an [JimSalabim](#))

Opencore Bootpicker Timer auf 0 setzen

LG

---

**Beitrag von „ralf.“ vom 6. April 2020, 22:51**

[Und oc-Fehlermeldungen die beim AMD durch Kernel-Patches auftreten entfernen Klick](#)

Alles geht meist nicht zu entfernen.

---

## Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 07:16

Wo stellt man die Bootpicker Zeit ein bzw um ?

---

## Beitrag von „griven“ vom 7. April 2020, 07:22

In der config.plist unter dem Punkt Misc -> Boot 😊

Die passenden Einträge sind ShowPicker und Timeout wenn Du ShowPicker auf false setzt dann wird der Bootpicker nicht angezeigt und sofort das default Volume gebootet. Wenn ShowPicker auf True stellt lässt sich mit Timeout die Verzögerung in Sekunden einstellen wobei 0 heißt warten bis der User eine Taste drückt...

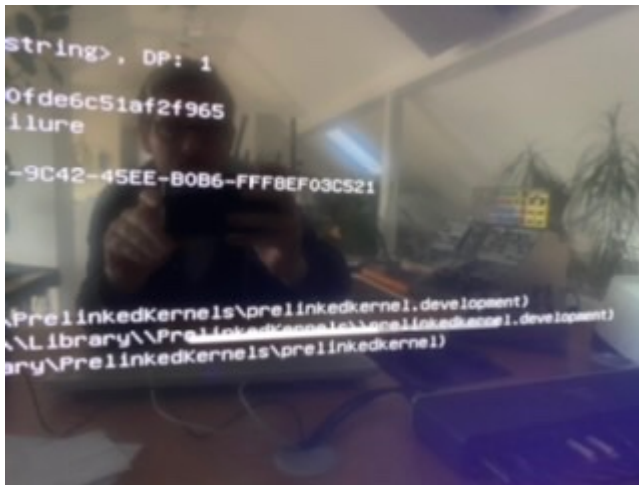
---

## Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 09:47

Das hat funktioniert - teilweise..

Der Apple Ladebalken ist da. Es rattert kein Text mehr über den Schirm. Jedoch ist im Hintergrund noch ein wenig stehender Text zu sehen.





bekommt man den auch noch weg ?

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 7. April 2020, 09:52**

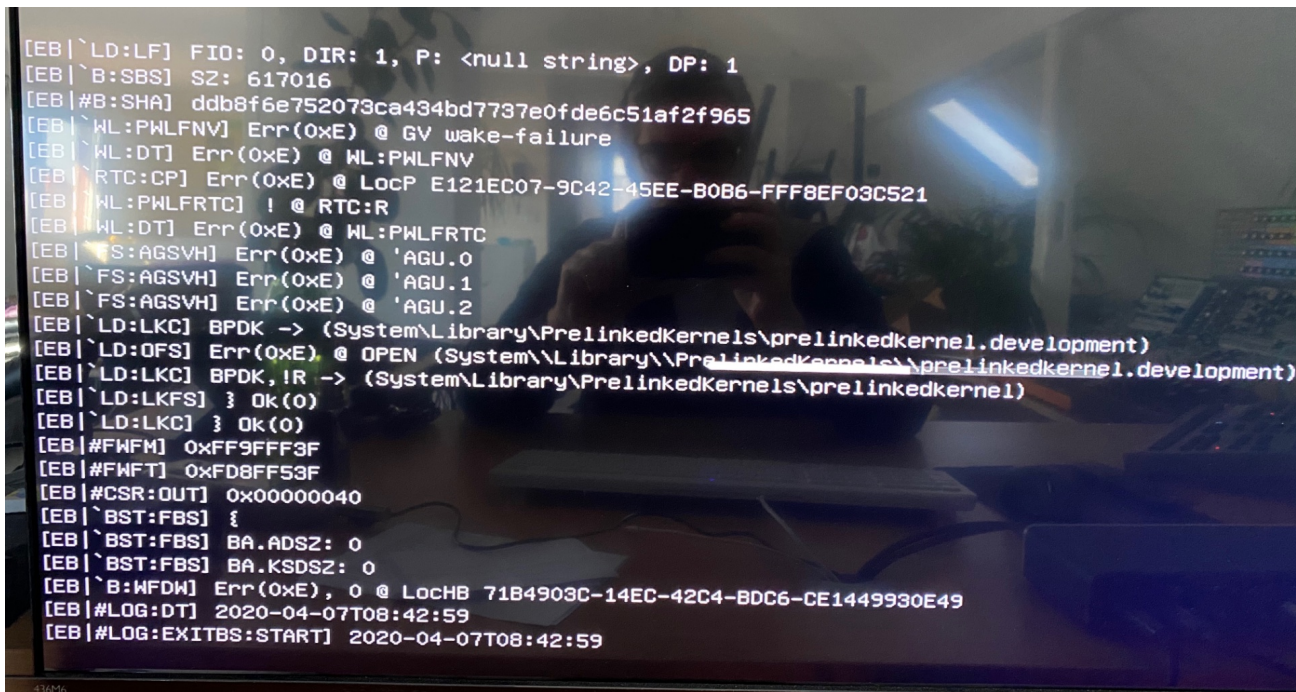
Viel ist da ja nicht zu erkennen. Wenn das die Meldungen sind, die mit [EB... anfangen, ist da noch unklar was das soll. Die gibt es seit den letzten 10.15.4 Beta-Versionen.

---

### **Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 10:45**

wieder mein Fehler. Ich sehe ich gerade selbst. Hab die übers iPhone hochgeladen und die Qualität geschrumpft über iOS. War nicht die beste Idee.

Nochmal neu..



---

### Beitrag von „arigata9“ vom 7. April 2020, 10:46

Da muss noch das debugging deaktiviert werden, schätze ich mal.  
Ich hab das mal im OC-Sammelthread zusammengefasst, allerdings noch zu Zeiten von v004.  
Müsstest du aber größtenteils auf die aktuellen Versionen übertragen können.

[OpenCore Sammelthread \(Hilfe und Diskussion\)](#)

---

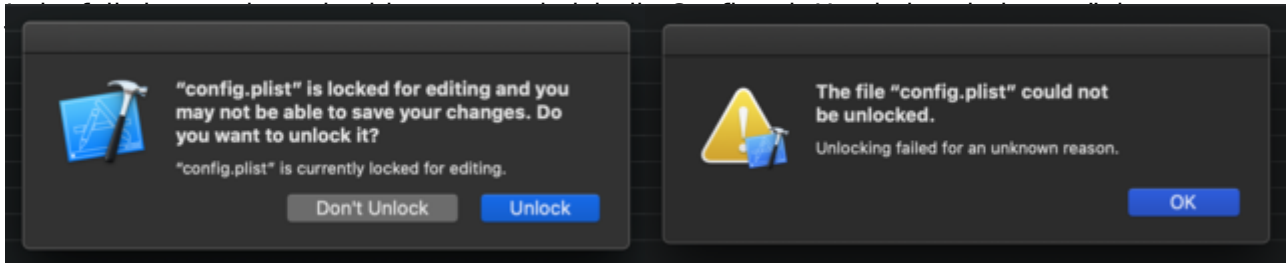
### Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 11:16

Ok..

jetzt kommt ich hab kein zugriff mehr. Das war gestern noch nicht da. Scheint hiervon gekommen zu sein:

## [HowTo: RYZEN - El Capitan - Catalina](#)

### Vom Bootvorgang den Text ausblenden und Fehlermeldungen beheben



un dann hätte ich gleich noch eine Frage.

### **ConsoleBehaviourUi (String) = ForceText**

**Diese zwei Parameter bitte anhand der Doku - Seite 23 (Stand v0.0.4) - entsprechend einstellen (Abhängig von APTIO IV / V)**

### **Wo ist die Seite 23 ? Wo finde ich was ich da einstellen muss?**

Wenn ich die config.plist auf dem Schreibtisch bearbeite und dann in die EFI kopiere/überschreibe geht es wohl. Direkt aus dem EFI gehts wohl nicht.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 7. April 2020, 13:39**

Die [SIP](#) ist vermutlich aktiv.

## **Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 13:48**

yoo.. das Problem hatte ich schon gelöst..

was ich nicht finde:

ConsoleBehaviourUi (String) = ForceText

Diese zwei Parameter bitte anhand der Doku - Seite 23 (Stand v0.0.4) - entsprechend einstellen (Abhängig von APTIO IV / V)

**Wo ist die Seite 23 ? Wo finde ich was ich da einstellen muss?**

---

## **Beitrag von „JimSalabim“ vom 7. April 2020, 14:25**

ConsoleBehaviourUi gibt es nicht mehr, das betrifft eine alte OpenCore-Version.

Den Debug-Text auf dem Bildschirm bekommst du wie oben schon erwähnt weg, wenn du das Bootargument "-v" entfernst.

---

## **Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 14:38**

Ich habe das "-v" entfernt. Trotzdem sind noch etliche EB Einträge zu sehen. Wie in diesem Post

[Open Core Apple Logo beim Booten?](#)

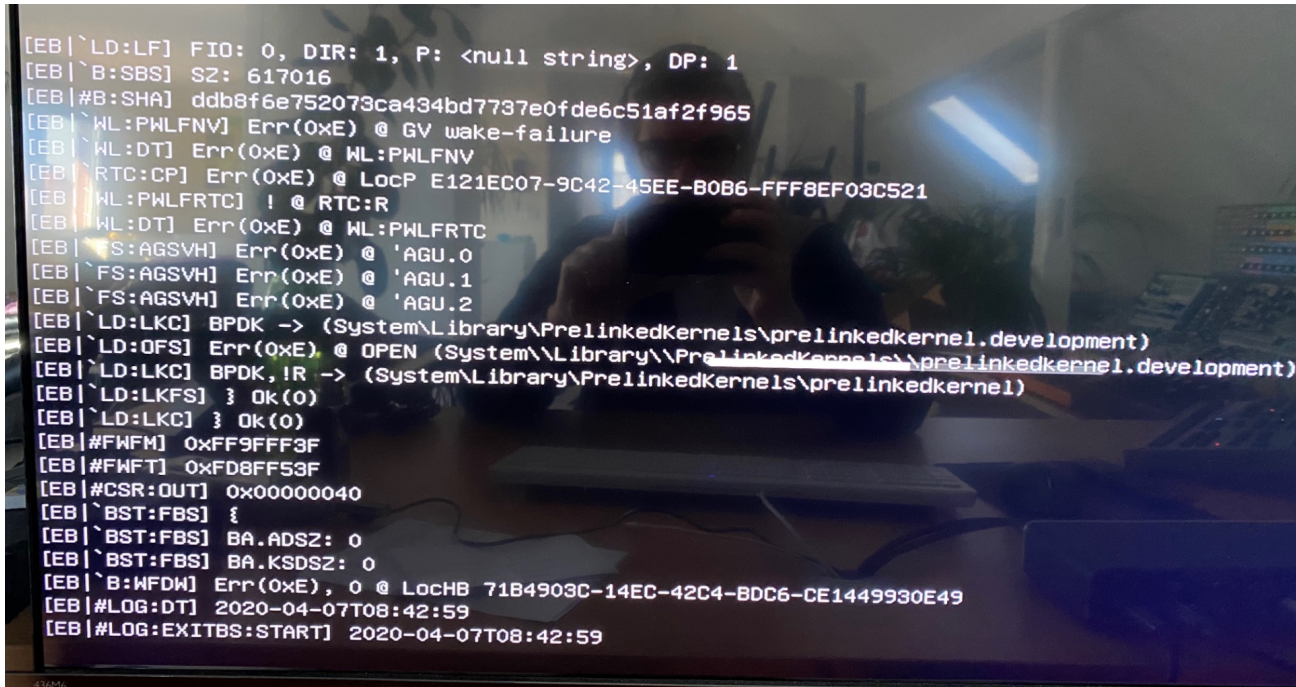
zu sehen ist.

---

## Beitrag von „ralf.“ vom 7. April 2020, 14:39

@[JimSalabim](#)

Nein, den Text bekommt man damit **nicht** weg



Den gibt es seit den letzten paar Betas

---

## Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 14:50

ok.. und wie ist die Lösung ?

---

## Beitrag von „luxus13“ vom 7. April 2020, 15:12

NVRAM reset durchgeführt?

LG

---

### **Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 15:39**

du meinst diese 4 Tasten beim Starten gedrückt halten ?

geht das mit open core überhaupt ? bei mir hat das keinen Effekt..

der text ist immer noch da.

kann ich das auch mit der Clover app machen ?

---

### **Beitrag von „luxus13“ vom 7. April 2020, 17:06**

probier im Terminal

```
sudo nvram -c
```

und dann reboot

---

### **Beitrag von „arigata9“ vom 7. April 2020, 19:32**

Ich hatte extra oben zu der Verlinkungen erwähnt, dass der Beitrag aus der Zeit von Version 004 ist, weshalb du natürlich heute auf Seite 23 nichts mehr dazu findest.

Wenn du einfach die Punkte aus meinem Beitrag abarbeitest (Mittlerweile obsolete Einträge



einfach überspringen/ignorieren) solltest du keine Debugging Zeilen mehr angezeigt bekommen.

---

**Beitrag von „devilfish“ vom 7. April 2020, 20:32**

und welche Einträge sind obsolet ? Woran erkennt man die als blutiger Anfänger ?

ich hab jetzt alle bis auf die 2 übernommen..

das Apple Logo blitzt eine nanosekunde auf und wird dann nach oben geschoben..

Sieht immer noch so aus:



---

Beitrag von „arigata9“ vom 7. April 2020, 21:15

Die Einträge, die du nicht mehr in der Sample.plist findest, sind obsolet. Wenn du dich danach gerichtet hast, dürftest du ja z.B. ConsoleBehaviourOs/Ui nicht mehr finden. Naja komm, hier nochmal für 0.5.7 überarbeitet:

- Misc => Debug
  - DisplayLevell (Number) = 0
  - Target (Number) = 0
- NVRAM => Add => 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82
  - bootercfg (String) = log=0 debug=0 level=0
  - bootercfg-once (String) = log=0 debug=0 level=0
- UEFI => Output
  - ProvideConsoleGop (Boolean) = YES

-v in den Boot-args ist schon raus?

---

### Beitrag von „devilfish“ vom 8. April 2020, 08:31

Scheint alles richtig umgesetzt zu sein.

'UEFI -> Quirks meinst du doch sicher ?

.. und Levell als Level.

Ich hab die Datei jetzt einfach mal angehängen.

Was ich auch nicht verstehe, im SMBIOS steht ein andere Mac und eine andere Seriennummer, etc. als mir MacOS anzeigt. Hängt´s vielleicht damit zusammen ?

Das System läuft übrigens erste Sahne! Dafür schon mal ein dickes **DANKESCHÖN!!**

---

### Beitrag von „arigata9“ vom 8. April 2020, 16:41

Speckfinger... Ja das eine L ist Zuviel, es müsste Level heißen 😊

Nein, ich meine definitiv Uefi->Output und dann die Einstellung ProvideConsoleGop.

```
<key>Output</key>
<dict>
  <key>ClearScreenOnModeSwitch</key>
  <false/>
  <key>ConsoleMode</key>
  <string></string>
  <key>DirectGopCacheMode</key>
  <string></string>
  <key>DirectGopRendering</key>
  <false/>
  <key>IgnoreTextInGraphics</key>
  <false/>
  <key>ProvideConsoleGop</key>
  <true/>
  <key>ReconnectionResChange</key>
  <false/>
  <key>ReplaceTabWithSpace</key>
  <false/>
  <key>Resolution</key>
  <string>Max</string>
  <key>SanitiseClearScreen</key>
  <false/>
  <key>TextRenderer</key>
  <string>BuiltinGraphics</string>
</dict>
```

Da ich mir nicht ganz sicher bin: tut's denn jetzt auch?

---

## Beitrag von „devilfish“ vom 8. April 2020, 19:02

**Ich habe dieses Ordner mit Output gar nicht unter UEFI.** Egal. Hab jetzt einen gemacht, das eingetragen und den Boolean auf YES gestellt. Starte jetzt mal neu.. Melde mich..

Alles beim alten...

Mal ne sau doofe frage, mach ich vielleicht doch irgendwas flasch hier? (wäre ja nicht das erste Mal)

Also ich Starte den Clover Configurator und mounte die EFI partition. Danach beende ich Clover. Dann nehme ich Xcode und bearbeite die config.plist. Wenn ich das gemacht habe überschreibe ich mit der neuen config.plist die aktuelle auf der EFI partition. (und zieh mir vorher natürlich eine Kopie von dieser, falls was schief geht).

Jedenfalls ist immer noch alles wie auf dem Bild, was ich gepostet hab.

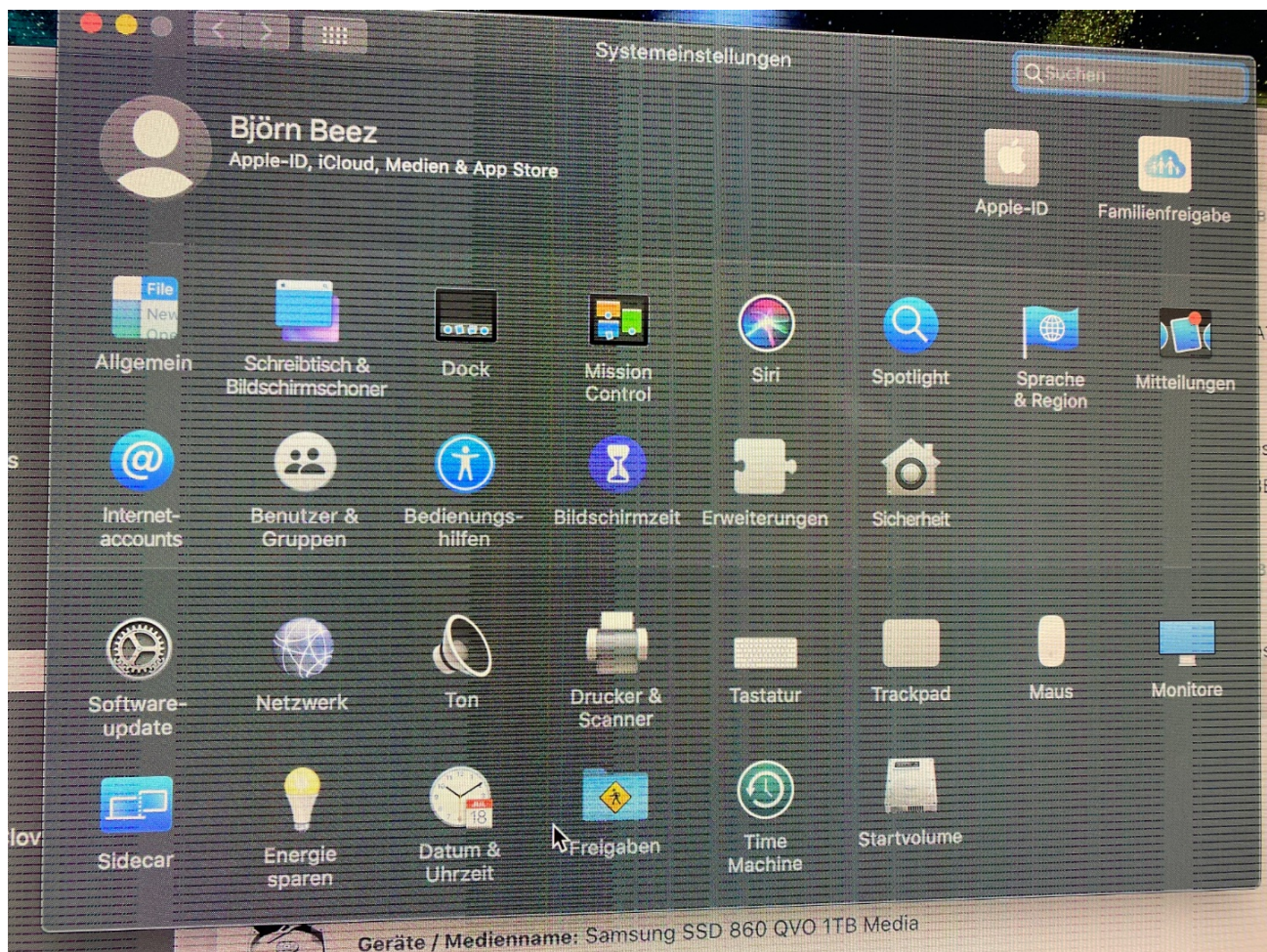
[Zitat von luxus13](#)

probier im Terminal

```
sudo nvram -c
```

und dann reboot

Das war ganz schlecht.. Jetzt ist meine Grafik nämlich schrott !!!!



DisplayPort Kabel ab und wieder dran hat den Fehler behoben.. zumindest für jetzt.. ich starte mal neu später ..

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 9. April 2020, 13:07**

Ich würde für config.plist Änderungen immer den EFI-Ordner auf einen USB-Stick kopieren, und darauf Änderungen testen

---

### **Beitrag von „arigata9“ vom 9. April 2020, 16:59**

[Zitat von devilfish](#)

Ich habe dieses Ordner mit Output gar nicht unter UEFI. Egal.

Da zu keinem Zeitpunkt klar war, *welche* Version von OpenCore du nutzt, bin ich von der neuesten 0.5.7 ausgegangen, denn meine Glaskugel ist aktuell kaputt. Bei dem Ton bin ich allerdings erstmal raus!

---

### **Beitrag von „devilfish“ vom 9. April 2020, 17:24**

Ich habe doch den neusten oder nicht ?

Zumindest ist es der aus der Anleitung hier. Sollte neu sein?!

---

### **Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. April 2020, 18:24**

[devilfish](#) "nvram -c" (also NVRAM zurücksetzen per Terminal) hat überhaupt nichts mit Grafikfehlern zu tun. Das liegt einzig und allein an deinem DisplayPort-Kabel oder -Anschluss.

Aus deiner config.plist geht hervor, dass es sich nicht um die aktuelle OpenCore-Version handelt. Sonst wär da zum Beispiel kein FwRuntimeServices.efi eingetragen. Das "Add"-Dictionary auf gleicher Ebene wie "ACPI", "Booter" etc. macht übrigens überhaupt keinen Sinn, das solltest du löschen. Und warum hast du so wahnsinnig viele Kext-Einträge für unnötige Kexts drin, die alle gar nicht aktiviert sind? Lösch die doch raus, wenn du sie eh nicht brauchst.

Wenn du die aktuelle OpenCore-Release-Version nehmen willst:

<https://github.com/acidanthera...penCore-0.5.7-RELEASE.zip>

In deinem alten EFI-Ordner ersetzt du dann den Ordner "BOOT" mit dem neuen. Den Ordner "Resources" aus dem Release kannst du erstmal löschen – das OpenCanopy-Menü und den Boot-Chime würde ich erstmal ganz hinten anstellen, und das müsstest du dir sowieso separat runterladen.

Außerdem die OpenCore.efi mit der neuen ersetzen und den Tools-Ordner mit dem neuen ersetzen. Des weiteren (falls vorhanden) im Ordner "Drivers" die Dateien FwRuntimeServices.efi, AppleUsbKbDxe.efi und BootLiquor.efi löschen. Stattdessen kommen OpenRuntime.efi, OpenUsbKbDxe und OpenCanopy.efi rein.

Dann kopierst du dir die sample.plist aus dem Ordner "Docs" irgendwo hin und benennst sie in config.plist um. Das wird deine neue config.plist. In dieser änderst du das, was unbedingt notwendig ist, so um, wie es in deiner alten config.plist war, trägst alle notwendigen Kexts und Drivers und ACPI Patches ein, fügst deine Seriennummer, MLB, System UUID und ROM ein. Unter Misc->Security->Vault trägst du "Optional" statt "Secure ein. Die fünf "#WARNING"-Einträge kannst du natürlich auch löschen.

ich halte es für sinnvoller, so vorzugehen statt die alte config.plist an die neue sample.plist anzupassen, weil es erstens recht viele Änderungen zu deiner Version sind und du zweitens eh viel unnötige Sachen in der alten config.plist stehen hast.

Wenn du nicht sicher bist, was du brauchst und was nicht, gleich es mit dieser Anleitung ab:

<https://github.com/dortania/Op...de/blob/master/AMD/zen.md>

---

**Beitrag von „devilfish“ vom 9. April 2020, 19:12**

Das liegt nicht am Anschluss und auch nicht am Kabel (32bit HDR 4K 120Hz stabil), da der Fehler auch reproduzierbar ist, nach dem NVRAM löschen. Ich hab das eben extra ausprobiert, mit der alten Installation.

Die config.plist habe ich aus der Anleitung hier übernommen,

den Voodoo HDA deaktiviert und den VoodooTSC für meinen 12 Kerner hinzugefügt.

-v entfernt und noch ein paar wenige Dinge von anderen Empfehlungen hier hinzugefügt, um den Startbildschirm sauber zu bekommen. Mehr hab ich nicht gemacht. Der Startbildschirm ist allerdings nicht sauber.

Das die Version hier aus der Anleitung nicht aktuell ist wusste ich nicht, ich dachte so etwas wird routinemäßig gepflegt, bzw. aktualisiert.

Die Maschine läuft im übrigen sehr gut. Ich habe das vorhin nochmal neu gemacht und die Platte vorher auf APFS formatiert. Besser für SSDs.

---

## Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. April 2020, 19:29

OK. Dass ein NVRAM-Reset solche Grafikfehler verursachen würde, hab ich noch nie gehört, aber wer weiß. So gut kenne ich mich da auch wieder nicht aus. Evtl. hat da ja jemand eine Idee dazu.

Mit der Anleitung meinst du die aus dem Z390-Aorus-Pro-Thread, der mir hier unten links angezeigt wird? Die ist von September 2019, so steht das zumindest auch als letztes Bearbeitungsdatum in dem Post.

Für die routinemäßige Aktualisierung ist man schon selbst zuständig 😊 Ich würde mir an deiner Stelle wie gesagt mal die von mir verlinkte Anleitung (<https://github.com/dortania/Op...de/blob/master/AMD/zen.md>) anschauen, die ist aktuell und extra für AMD ausgelegt.



## **Beitrag von „devilfish“ vom 9. April 2020, 19:36**

Ähh.. nee...

Die hier war es.. und wie gesagt, die Maschine rennt. CB20 hat 7200punkte.

[HowTo: RYZEN - El Capitan - Catalina](#)

---

## **Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. April 2020, 19:44**

Ah, verstehe! Keine Ahnung, warum mir unten der Link zu dem anderen Thread angezeigt wird, und auch nur, wenn ich mich in diesem Thread hier befinde. Dennoch: Die Anleitung aus dem von dir verlinkten Thread verwendet tatsächlich noch OpenCore 0.5.2, also schon relativ alt.

---

## **Beitrag von „devilfish“ vom 11. April 2020, 10:01**

Ich kann den neusten OC ja mal Testen. Das bezieht doch eh nur auf die Daten in der EFI-Partition oder ? Kann ich ja zur not mal schnell mit einem Bootstick abchecken, wie das läuft. Bei welcher Version sind wir jetzt mittlerweile, bzw. welche ist zu empfehlen?

Diese Z390 Anleitung bekomme ich hier auch unten links angezeigt. Weiß nicht warum.

---

## **Beitrag von „ralf.“ vom 11. April 2020, 11:17**

Diese Meldungen #22 gibt es auch bei Clover [DAS OFFIZIELLE CATALINA 10.15.4 ist am 24.3. erschienen](#)

---

## **Beitrag von „devilfish“ vom 11. April 2020, 11:29**

Das OC update auf 0.5.7 bekomme ich nicht hin. Irgendwie startet das System nicht. Ich hab verstanden das man entweder die sample.plist umbenennen und seinen Bedürfnissen anpassen muss, oder aber seine vorhandene config.plist aktualisieren muss. Um die ein oder anderen Zeilen. Plus austauschen der ganzen neuen Dateien und Driver. Ist klar.

Ich muss zugeben das umschreiben der config.plist übersteigt bei weitem mein Können im Moment, jedenfalls sind alle Tests mit einem jetzt dritten USB-Stick, den ich dafür hergenommen habe fehl geschlagen. Es läuft bis zum Bootpicker und da ist das einzige was geht den Installationsstick booten, also zum System neu aufsetzen. Alles andere bricht direkt ab. Ich steig da auch gerade echt nicht durch. Es gibt wohl tools, welche die config.plist vergleichen können. Ich muss mal gucken ob ich damit zurecht komme. Ob das rein geht in meinen Kopf.